

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 8623/J-NR/2016 betreffend AHS-Administratoren für Verschiebung der NOST, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 15. März 2016 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 4:

Vorweg wird bemerkt, dass es sich bei der im einleitenden Teil der gegenständlichen Parlamentarischen Anfrage genannten Resolution entgegen den Behauptungen nicht um eine Resolution der Administratorinnen und Administratoren der AHS, sondern um eine Resolution der Arbeitsgemeinschaft der Administratorinnen und Administratoren an AHS eines Bundeslandes, im konkreten Fall Wiens, handelt.

Die Software „Sokrates Bund“ wurde für den flächendeckenden Einsatz an den mittleren und höheren Bundesschulen beschafft. Bei der Implementierung der gegenständlichen Verwaltungssoftware wurde auf die Abbildung der Regelungen der Neuen Oberstufe speziell Rücksicht genommen. Mit der vorliegenden Fassung der Software „Sokrates Bund“ kann die Neue Oberstufe vollständig abgebildet werden. Die Laufbahnen der Schülerinnen und Schüler können damit lückenlos dokumentiert werden. Die Fähigkeit der gegenständlichen Software zur Abbildung der Neuen Oberstufe und der lückenlosen Dokumentation wurde seitens der Herstellerfirma und überdies im März 2016 seitens der Bundesleitung der AHS-Administratorinnen und AHS-Administratoren dem Bundesministerium für Bildung und Frauen bestätigt. Ferner wurde im April 2016 im Rahmen einer Arbeitsbesprechung mit Vertreterinnen und Vertretern aus Bundesschulen, den Leitern der Bundes-ARGE Administratoren und den Herstellern die Abbildung der Neuen Oberstufe in der aktuellen Fassung der Software bestätigt und demonstriert.

Schon lange vor der zitierten Resolution wurde seitens des Bundesministeriums für Bildung und Frauen in Verbindung mit der Software „Sokrates Bund“ auf die Umsetzung der Neuen Oberstufe besonders Bedacht genommen, zumal nicht zuletzt neben den allgemein bildenden höheren Schulen auch die berufsbildenden mittleren und höheren Schulen sowie die Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und Sozialpädagogik davon erfasst sind. Durch die erfolgreiche Abbildung der Neuen Oberstufe in dieser Software waren und sind keine speziellen

Minoritenplatz 5
1010 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3099
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Maßnahmen der angesprochenen Art bzw. zur „Entschärfung“ erforderlich. Unter den zwischenzeitig im Bundesministerium für Bildung und Frauen eingelangten Rückmeldungen zur Software wurden keine als speziell bzw. ausschließlich im Zusammenhang mit der Neuen Oberstufe stehend festgestellt.

Ungeachtet dessen wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung der neuen Oberstufe ein umfangreiches Projekt ist. In diesem Zusammenhang wird auf den bis einschließlich 5. Mai 2016 in Begutachtung gewesenen Entwurf eines Schulrechtspaketes 2016 hingewiesen, welcher hinsichtlich des Zeitpunktes der Umsetzung der Neuen Oberstufe im Interesse und in der Verantwortung des einzelnen Standortes einen späteren Beginn ermöglichen soll (https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/ME/ME_00196/index.shtml).

Viele Lehrkräfte und Schulleitungen an den allgemein bildenden höheren Schulen (AHS) und berufsbildenden mittleren Schulen (BMS) wollen die bereits erfolgten Umsetzungsschritte konsolidieren und in der Praxis gut absichern, bevor die nächste Reformstufe umgesetzt wird. Schulleitungen können am besten beurteilen, wie sehr die bisherigen Reformmaßnahmen an ihrer Schule bereits im Schulalltag verankert sind und ob die organisatorischen Rahmenbedingungen im Sinne einer reibungslosen Umsetzung bereits ausreichend gegeben sind. Aus diesem Grund soll es den AHS und BMS ermöglicht werden, dass die Standorte schulautonom festlegen, ob die 10. Schulstufe der neuen Oberstufe bereits 2017/18 starten soll oder ob ein Start im Schuljahr 2018/19 bzw. im Schuljahr 2019/20 sinnvoller erscheint.

Wien, 13. Mai 2016
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

